Der Lecha Patriot.

Allentaun, den 6ten März, 1848

☞ E. W. Carr, Esq., Sun-Gebäude, Ecke der Dritten- und Dock-Straße, gegenüber der Merchants Exchange, und No. 440, nördliche Vierte Straße, Philadelphia, ist unser Agent für den "Patriot." Unsere dortigen Freunde sind ersucht, Anzeigen und Subscriptionen durch denselben an uns zu überschicken.

☞ Unserm Representant Samuel Marr, Esq., sind wir Dank schuldig, für die Zusendung eines Berichts der Staats-Taxen, woraus der Leser in einer andern Spalte einen Auszug findet.

☞ Lecha County hat seit dem 1sten Dec. 1840, bis den 1sten Feb. 1848 die Summe von $124,617 16 als Tax in die Staats-Schatzkammer einbezahlt—und daraus für Schul-Endzwecke die Summe von $23,776 02 gezogen.

☞ Heute wird eine Trauer-Prozeßion zu Ehren des Ex-President John Quincy Adams in der Stadt Easton gehalten. Alexander E. Brown, Esq. wird eine Addresse liefern.

Der Monat März.

Am letzten Freitag begrüßte uns der Herr März mit einem 3 Zoll hohen Schnee, der jedoch nicht hinlänglich war um die Schlittenbahn recht angenehm zu machen. Es wurde aber dabei doch ziemlich schnell und viel "gerutscht," als wenn es die letzte Gelegenheit gewesen wäre sich mit Schlittenfahren auf dieser Erde verlustigen zu können.

Vergeßen.—In den Bemerkungen von voriger Woche, hinsichtlich der abgehaltenen Congreß Wahl in diesem Distrikt, haben wir vergeßen zu melden, was den sogenannten "Griesers" von den Leperos für ihre Stimmen, unter andern, noch versprochen wurde.—Allen solchen die sich nicht mit Geld und so weiter kaufen ließen wurden Aemter versprochen, worunter die im Courthause zu zählen sind.—Wenn die Zeit einmal da ist wird man sehen können wem diese Brocken versprochen wurden — wahrscheinlich werden die Leperos ihre Wasserträger, die Griesers, wenig anbeißen lassen, was ihnen auch ganz recht geschieht.

Wie die Wahl in Bucks gewonnen wurde.

Daß auch die neuliche Congreß-Wahl in Bucks County durch die schlechtesten Mitteln gewonnen wurde, zeigt Folgendes aus dem Doylestaun "Intelligencer:"

"Solche Mittel und zu solcher Ausdehnung wurden niemals zu unserm Wißen bei einer Wahl in diesem Distrikt angewandt, als in Requisition gebracht wurden durch Hrn. Bridges und seine Freunden und Agenten. Er war entschloßen den Distrikt zu tragen; und nachdem er seine Pläne ausgeführt hatte, rechnete er vertrauungsvoll auf sechs hundert Mehrheit in Bucks County.—Eben wie die Wahl geschlossen war, wollten seine Freunde—denen die Einrichtungen in den verschiedenen Distrikten bekannt waren—noch fünf hundert Mehrheit haben. Die ungeheure Summe die ausgetheilt wurde, und der Whisky der gebraucht werden sollte, verleiteten seine Freunde zu glauben, daß die Whigs eine überwältigende Niederlage erleiden würden. In Nockamixon wurde ein Bärrel Whisky an den Wahlort gerollt, den Boden ausgeschlagen, und ein jeder Freund von Bridges eingeladen davon zu trinken."

Aus vorhergehendem wird man sehen daß die Wahl auch in Bucks County, auf Seiten von Bridges und seiner Freunde mit den unverschämtesten Mitteln betrieben und gewonnen wurde. Welcher ehrbare Republikaner muß nicht mit Verachtung auf solches Betragen herabblicken?

Die keine Parthei Taylor Staats-Convention die sich vor einigen Tagen in Harrisburg versammelt hatte, formirte folgendes Erwähler-Zettel, woraus man sieht daß sich Native, Whigs und Locos darauf befinden.:

Erwähler-Zettel:

John C. Bucher, Harrisburg, } Senato'l.
Carl Schaler, Pittsburg, }

1, Thomas D. Grover, 2, J. K. Mitchel, 3, James Peters, 4, J. Sidney Jones, 5, Henry Dull, 6, S. H. Erwin, 7, David McConken, 8, John Long, 9, Henry W. Smith, 10, Thomas Craig, 11, Luther Kidder, 12, Edward Herrick, 13, Thomas W. Lloyd, 14, Thomas Elder, 15, Samuel C. Bonham, 16, Thomas S. Miller, 17, Davis Gibbons, 18, Thomas Burnside, 19, James Kelly, 20, Thomas J. Power, 21, W. D. Leslie, 22, H. L. Richmond, 23, Wm. S. Lane, 24, Samuel S. Harrison.

Steinkohlen.—In Mittel Smithfield Taunschip, Monroe County, hat man die schwarzen Diamanten, genannt Steinkohlen, gefunden, auf dem Laude von Miller und Macky. Dies geschah durch Zufall beim Nachgraben unter einen Felsen, wo eine Ableitung wegen einer neuen Gerberei gemacht werden sollte. Deßgleichen sollen Steinkohlen in demselben County an der Pocono, in Tobyhanna Taunschip, gefunden worden sein.

Der Albany "Patriot" sagt:—Einer unserer Methodisten Prediger bemerkte am letzten Sonntag, daß, wenn die ganze Welt gewiß überzeugt wäre, daß die zweite Erscheinung Christi auf Erden, am 23sten März 1848, um 3 Uhr Nachmittags, stattfinden würde, Zweidrittheile davon es bis halb nach Zwei aufschieben würden, sich auf dieselbe vorzubereiten.

Von Harrisburg.

Senat, März 1.—Herr Sanderson berichtete eine Bill um den Namen von Dallas Taunschip, in Lecha County, zu dem von Waschington umzuändern.

Herr Overfield eine Bill um die Mauch Chunk Bank zu incorporiren.

Eine Bill paßirte um den Namen von einer gewißen Reifel Compagnie in Lecha Co. zu verändern.

Im Hause paßirte eine Bill um eine Staatsstraße von Tamaqua, Schuylkill Co., durch Lecha nach Kutztaun, in Berks County, auszulegen. Desgleichen eine, um die Lecha County gegenseitige Feuer Versicherungs-Gesellschaft zu incorporiren. Eine um den Namen von William Ritter, von Lecha County, zu William Daniel Ritter umzuändern.

Der Gouvernör ernannte Henry Chapman von Bucks County, sein Tochtermann, als President Richter von dem Distrikt, bestehend aus Chester und Delaware.

☞ Unsern Nachrichten von Waschington zufolge, wird der Friedens-Traktat mit Mexico einige Abänderungen erleiden, ehe derselbe ratifizirt werden kann.—In diesem Fall muß er wieder nach dem merikanischen Congreß zur Beistimmung geschickt werden, und somit mag derselbe ganz zu Boden fallen, weil der merik, Congreß bis dahin nicht mehr versammelt sein mag.

Von Mexico. — Eine Anzahl Offiziere und 80 freigegebene und kranken Soldaten langten am 19ten Februar von Vera Cruz zu Neu-Orleans an.

Der American Star, gedruckt in der City Mexico, unterm Datum vom 13ten v. Mts. berichtet, daß die Gesundheit unserer Truppen nicht gut sei—das Typhoid Fieber grassirt ausgedehnt in einigen Regimentern, hauptsächlich unter den neuen Recruten.

Verworfen.—Victor E. Piollet, ausgezeichnet bei der bekannten Lecha County Bank Bestechungs-Geschichte, die in unserer Gesetzgebung vorigen Winter vorkam, und vom President Polk als Zahlmeister ernannt wurde, hat der Senat der Ver. Staaten verworfen.—Nur schade daß nicht allen Spitzbuben ein ähnliches Schicksal wiederfährt.

☞ Die Board der Canal-Commißioners von Pennsylvanien hat am 25sten Februar einen Beschluß gefaßt, daß die unterschiedlichen Abtheilungen der Staats Canäle zur Befahrung eröffnet werden sollen wie folgt:

Die Delaware Abtheilung am 1. März.

Die Hauptlinie (von Philadelphia bis nach Pittsburg) am 10ten März.

Die Susquehanna und Nord und West Zweig Abtheilungen am 15ten März.

☞ Zufolge des Gesetzes vom Congreße, welche Vorkehrungen trifft für die Haltung der Präsidenten-Wahl an ein und demselben Tag in allen Staaten, wird die Wahl für dieses Jahr auf Dienstags den 7ten November fallen.

☞ **Falsche Noten.** — Neue falsche 3 Thaler Noten auf die Union Bank von Delaware, u. 1 Thaler Noten auf die Farmers' und Mechaniks' Bank von New Brunswick, New Jersey, haben vor einigen Tagen ihre Erscheinung in Philadelphia gemacht.—Also aufgepaßt!

☞ Die Whig-Staats-Convention versammelt sich am 15ten Dieses zu Harrisburg, um einen Candidat für Canal-Commißioner in Ernennung zu bringen.

☞ Die Whig National Convention wird zu Philadelphia am 7ten nächsten Juny gehalten werden.

☞ Die allgemeine Wahl von Dallas Taunschip, Lecha County, wird künftig am Hause von Dennis Hunsicker, in besagtem Taunschip, gehalten werden.

Die farbige Bevölkerung der Stadt Philadelphia beabsichtigt, zum Andenken an den verstorbenen Achtb. John Quincy Adams eine besondere Feierlichkeit zu veranstalten.—Bekanntlich hat der Verstorbene oftmals die Abolitionistenfrage im Congreße mit Eifer vertreten.

Joseph Bonapartes, ehemaligen Erkönigs von Spanien, Landsitz bei Bordentown, New Jersey, ist nun verkauft, und wird jetzt zu einem Wirthshause eingerichtet!

☞ In unserer Gesetzgebung wurde eine Bittschrift eingereicht, bittend für eine Veränderung in den bestehenden Gesetzen in Bezug auf die Einsammlung von Taxen, so daß keine Tax-Collektors nothwendig sein werden, dadurch daß es den Tarbezahlern erlaubt sein soll ihre Taxen unmittelbar in die County-Schatzkammer einzubezahlen.

Es scheint daß der Krieg sich auch zwischen den Austerfängern von Maryland und denen von Philadelphia ausgedehnt hat. Zu Queenstaun [Md.[kam es kürzlich zu ernsthaften Auslegungen. Man nahm Austerboote von Pennsylvanien gefangen und verkaufte sie dem Gesetz gemäß. — Nichts als Krieg und Kriegsgeschrei.

Die Wahl im Hampshire für Gouvernör, Council und Glieder der Gesetzgebung fängt am 14ten Dieses an. Die Gesetzgebung hat ein Ver. Staaten Senator zu erwählen in die Stelle des Herrn Atherton.

Ein tausend wilde Welschhühner will man auf einer Heerde auf einer Insel an der Mündung der Missouri, um den 1sten Feb. gesehen haben.

Die Chicago Tribune sagt daß Dav. Kennison, einer der Ueberlebenden der den Thee im Boston Hafen über Bord warfen half, in jener Stadt wohne, in dem hohen Alter von 114 Jahren.

Henry Clay war die letzte Woche in Philadelphia wo er auf eine ausgezeichnete Weise von seinen Freunden empfangen wurde. Ein paar Tage darauf reißte er nach New York ab.

Zwei Irländer, die nach einer Stadt gingen, fragten gegen Abend einen Vorübergehenden, wie weit es noch sei? Vier Meilen, war die Antwort. Well, Pät, sagte der Eine, da haben wir jeder noch zwei Meilen zu machen.

Zustand der Easton Bank.

Folgendes ist der Zustand der Easton Bank, wie derselbe im General Auditor's Bericht angegeben wird, und November 4. datirt ist:

Dr.

Capital Stock	$400,000	00
Noten in Umlauf	561,055	00
Schuldig an andere Banken	3,826	00
Schuldig an Depositoren	204,887	35
Unbezahlte Dividende	26,663	67
Profit und Verlust	49,799	35
Discontos und Interessen	384	50
Zweifelhafte Rechnung	7,191	05
	$1,253,806	92

Cr.

Discontirte Noten	$667,431	31
Banden und Mortgages	107,869	47
Gold und Silber	120,654	16
Noten von andern Banken	17,155	00
Schuldig von andern Banken	118,060	36
Pennsyv. Staats Anleihe	68,877	68
Ver. St. 5 Proz. Anleihe	103 275	00
Kentucky Banken,	10,075	00
Liegendes Vermögen	18,261	04
Auslagen	27	90
Steck der Easton Bank	17,455	00
Verschiedener anderer Stock	4,665	00
	$1,253,806	92

Schnee, ꝛc.

Pittsburg, März 3.

Es schneiete hier heute beinahe den ganzen Tag, und das Wetter ist sehr kalt. Weizen das Buschel von 80 bis 90 Cents; Roggen 50; Hafer 26.

St. Louis, März 3.

Der Schneesturm dauert noch immer fort. Der Schnee liegt jetzt fünf oder sechs Zoll hoch. Weizen holt von 83 bis 85 Cents; Welschkorn von 27 bis 28 Cents.

Baltimore, März 2.

Weizen das Bärrel von $5 87 bis $5 93. Weizen das Buschel 128 bis 131; Welschkorn 48 bis 50 Cents.—Heute schneiete es den ganzen Tag.

Cincinnati, März 2.

Wir waren in der Mitte eines Schneesturms heute den ganzen Tag. Weizen per Bärrel $4 37 bis $4 50.

Neu-York, März 2.

Jeder Schlitten in der City ist in Bewegung, und fliegen durch die Straßen als wenn die Pferde und Treiber rasend wären.

Im nördlichen Theil des Staats Maine liegt der Schnee von 3 bis 4 Fuß hoch.

Am 3ten Dieses war die Schlittenbahn in der Stadt Baltimore sehr gut—die beste seit Christag.

In der Court zu Boston kam neulich die Klagsache eines Vaters gegen den Sohn wegen Verläumdung vor. Die Jury gab dem Vater einen Thaler Schaden. Sie hätten sollen 5000 Thaler zum Nutzen des Publikums gegen den Vater geben, weil er solchen nichtswürdigen Sohn erzogen hat.

Der reichste Mann in St. Thomas, eines der bedeutendsten westindischen Inseln, ist ein Neger; wie Ebenholz so schwarz und glänzend.—Er soll 3 Millionen Thaler Vermögen besitzen, und es heißt er habe dies alles mit dem Handel erworben, den er mit seinen Landsleuten trieb.

Auf der Readinger Riegelbahn wird Eis von Pottsville nach Philadelphia verschickt.—Man glaubt ungefehr 15,000 Tonnen nach dem Markt bringen zu können. Die Philadelphier freuen sich darüber, da sie keine Hoffnung mehr haben für Schuylkill Eis nahe der Stadt.

Todesstrafe.—Die Bill zur Abschaffung der Todesstrafe in diesem Staate, ging im Senat bei der zweiten Lesung verloren. 11 gegen und 16 für den Strick.

Kaltes Wetter.—Im Staat Ohio soll das kalte Wetter die Knospen der Pfirschbäume bereits zerstört haben. Im mittlern und südlichen Theil jenes Staats soll dies wenigstens der Fall sein.

Nach Erhaltung der Todesnachricht des Hrn. Adams, ernannte unsere Gesetzgebung eine Committee um Maßregeln zu berichten den Sinn der Gesetzgebung in Bezug auf diese Trauerangelegenheit ausdrückend, und vertagte sich.

Ist es Sparsamkeit, wenn ein Mann $14 werth Taback in einem Jahr kaut oder raucht, und seine Zeitung aufgiebt, weil dieselbe zu viel kostet.

Ein Herr fragte den Wirth seines Hotels: "Was giebt es heute Abend zu essen?"—"Halten zu Gnaden,—antwortete der Wirth mit tiefen Bücklingen,—unterthänigste Forellen und gehorsamste Bratwürste."

☞ Im Staate Neu-York befinden sich 5800 Tavernen, 253,000 Farmer, 51,000 Kaufleute, 13,000 Manufakturisten, 3500 Rechtsanwalte, 4,000 Doktoren und 4300 Prediger, also mehr Seelen-Aerzte, als Leibes-Aerzte.

Daß Scharlachfieber hat in den letzten Tagen auf eine bedenkliche Weise in Pittsburg um sich gegriffen.

Pottsville, den 25. Febr. Patrik Moran, welcher unter Todesurtheil in hiesigem County Gefängnisse saß, ist nebst vier andern Gefangenen ausgebrochen. $200 Belohnung sind auf seine Wiederergreifung ausgesetzt.

Cincinnati, Feb. 28.—Die Dampfschiffe Hendrick Hudson, Trenton und Circassion sind gestern, während sie vor Anker lagen, ein Raub der Flammen geworden.—Da dieselben, mit sehr großen Frachten für Neu-Orleans beladen, eben abgehen sollten, ist der Werth der verbrannten Gegenstände sehr bedeutend, vier Leben sind bei diesem Unglücksfalle verloren.

Das Schiff Germantown mit den Leichen des Colonels Watson und Capitains Twiggs und sieben andrer Offiziere ist am Mittwoch in Norfolk angelangt.

☞ In den vornehmern Hotels in Philadelphia werden täglich frische Schäd aufgetragen. Auch gut.

Pennsylvanien.—Aus dem jährlichen Bericht des Auditor Generals machen wir folgender Auszug von der Schätzung des liegenden Vermögens, und der darauf assessirten Taxen, im ganzen Staate, am Schluße des Jahres 1847:—

Counties.	Schätzung.	Staatstax.
Adams,	$4,566,180	$71,961 91
Allegheny,	19,859,029	239,555 02
Armstrong,	1,983,773	27,946 39
Beaver,	4,400,000	68,659 57
Bedford,	2,666,412	43,976 95
Berks,	21,972,100	323,631 37
Blair,	4,300,000	22,966 12
Bradford,	3,073,339	51,285 73
Bucks,	16,477,776	262,579 75
Butler,	2,346,697	37,384 17
Cambria,	850,000	12,098 20
Carbon,	1,969,475	20,124 63
Centre,	1,068,296	77,915 84
Chester,	21,000,000	320,748 73
Clarion,	1,700,000	22,042 26
Clearfield,	929,203	15,684 71
Clinton,	1,700,000	24,601 74
Columbia,	4,663,593	69,632 87
Crawford,	2,890,606	44,246 17
Cumberland,	9,780,571	149,751 44
Dauphin,	8,425,037	129,952 56
Delaware,	8,657,261	118,120 82
Elk,	356,719	2,833 72
Erie,	3,650,000	55,010 49
Fayette,	4,848,418	72,420 22
Franklin,	11,500,000	178,841 13
Greene,	2,319,617	34,412 65
Huntingdon,	5,343,893	112,298 62
Indiana,	2,534,693	37,715 00
Jefferson,	964,614	12,624 10
Juniata,	2,850,000	40,477 43
Lancaster,	27,523,527	449,009 97
Lebanon,	7,692,929	122,231 56
Lecha,	8,110,695	135,021 43
Luzerne,	4,901,165	77,064 07
Lycoming,	3,863,410	69,096 90
M'Kean,	550,000	7,897 46
Mercer,	3,818,239	59,944 70
Mifflin,	4,250,000	61,344 52
Monroe,	1,775,370	22,978 13
Montgomery,	15,300,004	247,933 64
Northampton,	12,935,584	195,988 54
Northumberland,	4,259,199	71,059 25
Perry,	3,042,912	48,323 14
Philadelphia,	132,835,161	2,175,989 00
Pike,	585,639	10,757 10
Potter,	640,746	10,744 10
Schuylkill,	8,013,260	97,744 10
Somerset,	2,685,590	37,152 16
Susquehanna,	2,300,000	35,262 49
Tioga,	1,548,262	20,111 87
Union,	6,643,492	91,571 65
Venango,	1,274,521	18,438 10
Warren,	1,152,468	15,487 34
Waschington,	8,114,792	123,369 27
Wayne,	1,250,000	18,522 17
Westmoreland,	5,967,194	88,933 15
Wyoming,	900,000	11,965 43
York,	10,008,412	149,559 68
	$465,789,952	$7,172,532 24
Tax empfangen		6,203,048 22
Ausstehender Tax		$316,868 92

Bank-Capital in den Hauptstädten der Ver. Staaten.

Folgendes Verzeichniß enthält das Bank-Capital in allen Hauptstädten der Vereinigten Staaten, welche über eine Million von solchem Capital besitzen:—

Cities.	Zahl Banken.	Capital.
Neu-York,	25	$24,003,000
Boston,	26	18,163,000
Neu Orleans,	6	17,663,000
Philadelphia,	14	9,222,000
Charleston,	7	9,153,000
Providence,	23	8,040,000
Baltimore,	11	6,973,000
Nashville,	3	6,180,000
Hartford,	5	3,732,000
Louisville,	3	2,960,000
Pittsburg,	4	2,755,000
Augusta,	6	2,625,000
Albany,	7	2,462,000
Richmond,	3	2,115,000
Savannah,	4	1,890,000
Salem,	7	1,750,000
New Häven,	4	1,678,000
Cincinnati,	6	1,664,000
Lexington,	2	1,517,000
Mobile,	1	1,500,000
Troy,	5	1,475,000
Newark,	3	1,408,000
New Bedford,	4	1,300,000
Utica,	4	1,260,000
Petersburgh,	3	1,170,000
Rochester,	5	1,160,000
Waschington, D. C.	3	1,029,000
Wilmington,	3	1,000,000
Total in 28 Cities,	194	$136,547,000
Total in andern Theilen der Ver. St.	574	73,284,000
Total in den Ver. St.	768	$209,831,000

Ein Bündel Kleider wurde am vorletzten Freitag, sagt der Reading Adler vom 29. Feb, von einem der Arbeiter am Schuylkill Canal gefunden, in der Schuylkill, unfern der Stelle, wo man voriges Jahr den mit Steinen beschwerten Leichnam eines ermordeten Mannes fand. Der Bündel enthielt einen Sommerrock, Hosen, Stiefel, ein Hemd, drei Paar wollene Strümpfe, eine tächne Kappe, zwei Taschen Kämme und eine Zahnbürste, und war mit einem Strick umwickelt, welcher mit dem, der um genannten Körper gebunden gewesen, übereinstimt. Der Rock soll auf dem Rücken ziemlich abgetragen sein, als ob der Eigner einen Pack getragen. Die Kleider gehörten ohne Zweifel dem Ermordeten und es ist allzu wahrscheinlich daß er ein Krämer gewesen, der aus Habsucht von einem oder mehrern Spitzbuben um's Leben gebracht worden.

Chihuahua, den 2. Februar. Die amerikanischen Streitkräfte befinden sich noch El Paso, werden aber ihren Marsch im Laufe dieses Monats fortsetzen, dieser ist durch den Verlust ihres Rindviehes, welches sie auf keine Weise zu ersetzen im Stande waren, verspätet. Der Gouverneur Trias hat sich durch die Auflage von Taxen auf die Bevölkerung höchst unpopulär gemacht, und man glaubt, daß er sich bei Annäherung der Amerikaner nach Durango zurückziehen werde. Handel und Wandel sind hier förmlich der allgemeinen Unsicherheit halber erloschen.

Vorfälle in der Republik Venezuela.

Carracas, die Hauptstadt von Venezuela ist der Schauplatz eines furchtbaren Gemetzels gewesen. Den Berichten nach hat der Präsident Monargis vor einigen Wochen sich Gewaltthätigkeit erlaubt, gegen die Constitution einen Theil des Cabinets entlassen und an deren statt Leute seines politischen Glaubens eingestellt, welche sich gegen das frühere Gouvernement vergangen hatten.—Es war dadurch ein gewaltiger Zwiespalt zwischen den beiden Parteien hervorgerufen.

Der Präsident erlaubte sich die Miliz zu entwaffnen und die Waffen den Händen der Miliz reserva anzuvertrauen und eine Truppen-Masse von 4000 Mann um Carracas zu versammeln. Man beschloß deshalb den Präsidenten vor dem eben zusammentretenden Congresse in Anklagestand zu setzen.

Am 24sten Januar wurde, obgleich das erforderliche Quorum kaum versammelt war, der Congreß eröffnet. Ernsthafte Zwistigkeiten entspannen sich zwischen den verschiedenen Mitgliedern des Congresses. Dolche wurden gezückt, während die aufregendsten Worte gewechselt wurden, und wie erzählt worden, stieß ein Mitglied des Congresses Don Garcia, ein anderes Don Salas nieder. Darauf entspann sich ein entsetzliches Schauspiel. Blut floß von allen Seiten, wer fliehen konnte, floh. Indeß rückte eine Abtheilung von Soldaten vor die Front des Hauses und feuerte einige volle Ladungen in die Fenster der Halle. Mehrere Mitglieder erreichten die Thüre; wurden aber gleich tollen Hunden niedergeschossen. Wie viele Menschen bei diesem Gemetzel umgekommen sind, war am folgenden Tage noch nicht festgestellt. Die überlebenden Congreßmitglieder wurden gefangen genommen und mit Gewalt gezwungen, gewisse Beschlüsse zu paßiren.

So endigte diese scheußliche Umwälzung. Am 25sten Januar erschien eine Proclamation, in welcher die Bürger aufgefordert wurden, zu ihren Geschäften zurück zu kehren.

Mit Sehnsucht sieht man der Ankunft des General Paez entgegen, der an der Spitze von 2 bis 3000 Claneros und Soldaten erwartet wird.

Der Präsident gibt zwar vor, daß die gewaltthätigen Maaßregeln ohne sein Wissen vorgefallen, man glaubt jedoch allgemein, daß dieselben von ihm angestiftet seien.

Es wird gesagt, daß General Paez an der Spitze von 1500 Mann sich Caracas nähere. Geld war in der ganzen Republik nicht unter 3 bis 5 Prozent per Monat zu erhalten.—[P. Dem.

Die Baltimore "Sun" sagt:—"Als ein Beweis, von dem Ertrag der Bauereyen in diesem Staat, welden wir, daß auf einer Bauerey, "The Elms" genannt, etwa 19 Meilen von Baltimore, an der Straße nach Westminster, letztes Jahr geerndtet wurden, 3,000 Buschel Welschkorn, von ungefehr 70 Acker, zu 60 Cents das Buschel, $1,800; 1,200 Buschel Hafer, von ungefehr 30 Acker, zu 40 Cents das Buschel, $480; 50 Tonnen Timothy Heu, verkauft, nachdem genug für den Gebrauch auf der Bauerey zurück gelassen worden, im Durchschnitt zu $17 die Tonne, $850; 10 Tonnen Kleeheu, zu $12 die Tonn, $120; 40 Buschel Kleesaamen, zu $4 das Buschel, $160; Haferstroh, zum Belauf von $75—Zusammen 3,485 Thaler. Wenn die Ländereyn in Maryland gut gebaut werden, so liefern sie einen so reichlichen Ertrag als jene in andern Staaten der Union, und ein baar Geld Markt für den Verkauf aller Produkten, ist jederzeit an der Hand. Was nützt es dann daß die vielen Söhne des guten alten Maryland nach dem Westen, fern von den Märkten, auswandern, da wie noch so viel gutes aber unangebautes Land daheim haben?"

Eine schreckliche Scene.

Der "National Intelligencer" enthält Folgendes von Saltillo, datirt den 28sten Dezember: "Gestern ereignete sich die peinlichste Scene, die ich bis jetzt erlebte. Ein Soldat Namens Victor Galbraith, ein Trompeter in Capt. Mier's reitender Volontair-Companie, wurde erschossen, weil er das Leben seines Captain's bedroht hatte. Die Truppen waren alle aufgezogen, dieser schreckliche Gefangene wurde unter einer starken Wache vorgeführt.—Sechszehn Mann wurden beordert, eine einfache Linie zu bilden. Der Gefangene setzte sich kaltblütig auf seinen Sarg und sah seinen Executoren, die ungefähr 8 Schritte von ihm aufgestellt, fest in's Gesicht. Sein Urtheil wurde ihm jetzt vorgelesen, worauf er seinen Kopf zurückwarf und zu den Leuten sagte: "Zielt gut, ich bin bereit, zu sterben." Sie feuerten, er fiel sogleich, durchbohrt von drei Kugeln. Nach einigen Minuten jedoch richtete er sich wieder auf, stützte sich auf den Elbogen, fragte um einen Trunk Wasser, welcher ihm gereicht wurde, dann sagte er, tödtet mich sogleich u. endet mein Elend. Jetzt traten vier Leute, welche ihr Feuer zurückgehalten, hervor, richteten die Oeffnung ihrer Flinten wenige Zoll von seinem Körper, feuerten, und zerschmetterten ihn beinahe. Wirklich, er war der muthigste Mann der mir vorgekommen. Einige von den Offizieren wurden durch diesen Anblick sehr gerührt"

Capt. Lund von New-Orleans begab sich vor ungefähr 18 Monaten nach Mexiko, fiel in die Hände des Feindes und ließ nichts mehr von sich hören. Seine Verwandten und Familie hielten ihn demnach für todt, seine Frau nahm sich in der Person eines jungen Advokaten einen andern Gesponsen. Man denke sich daher das Erstaunen der Betheiligten, als vor wenigen Tagen der todtgeglaubte Capitain plötzlich wohl und munter unter die Seinen trat und jetzt Rechenschaft von ihnen fordert.

Chloroform.—Am 23sten Februar ist eine Frau Symonds in Cincinnati in Folge des Gebrauches von Chloroform verstorben. Sie war in die Office des Doktor Meredith gekommen, um sich einen Zahn ausziehen zu lassen. Dieser hatte zur Abwendung des Schmerzes ihr Chloroform eingegeben und ihr dann zwei Zähne ausgezogen, sie erwachte aber nicht wieder von dem Schlafe, in den sie versunken war. Nach der Meinung der Aerzte ist sie an einem andern innern Uebel verstorben,